

SERVICETEXT

Das perfekte Match

Mit der Wandfarbe passend zur Holzart die gewünschte Stimmung wecken

Ober-Ramstadt, Juli 2017 (epr) Es gibt kaum einen Wohnraum, in dem kein Holz vorkommt. Sei es als Bodenbelag, in Form von Möbeln, Türen oder Fensterrahmen. Was viele nicht wissen: Je nach Wandfarbe, die man zur Holzart wählt, können ganz verschiedene Stimmungen entstehen. Das Ambiente kann zum Beispiel beruhigend und warm oder aber aktivierend und frisch wirken. Da Birke, Buche, Nussbaum, Kirsche und Co in Farbe und Maserung variieren, fallen auch die dazu passenden Wandfarben entsprechend unterschiedlich aus.



Hier wurde mit Gelb- und Rottönen passend zum rötlichen Holz ein sehr warmes Ambiente geschaffen. (Foto: epr/Alpina)



Mintgrün wirkt zusammen mit Weiß und diesem Holzton frisch und beruhigend zugleich. (Foto: epr/Alpina)



Graukiefer ist ein silbrig-anthrazit glänzendes Holz. Dazu passen sowohl helle Grau- und Violetttöne als auch dunkle Rottöne. (Foto: epr/Alpina)



Was hinter diesen Farbtrends steckt, ist der Wunsch nach Regeneration, der einen Gegenentwurf zum manchmal grauen Alltag bildet und die vielen Signalfarben, die unser Auge in Form von Schildern, Bannern oder Leuchtreklame auf Dauer überreizen, neutralisiert. Sattgrüne und pastellige Nuancen sind mutig und erfrischend, wie ein klarer Wind, der einem um die Nase weht, oder ein Sprung in das erfrischende, kühle Nass eines kristallklaren Bergsees, in dem sich der wolkenlose Himmel spiegelt. Gerade das Zusammenspiel von Grün und Blau weckt schnell die Sehnsucht nach Urlaub, türkisblauem Meer, grünen Palmen und exotischen Pflanzen und steht damit für Sommerfeeling pur. Wer seine Wohnwände der Sehnsucht nach Revitalisierung und Erfrischung anpassen möchte, kann aus einer breiten Palette an Wandfarben wählen, die – genau wie ein Spaziergang durch den Wald – mit zahllosen kontrastreichen Grüntönen aufwartet. Wie wäre es zum Beispiel mit dem satten, dynamischen Akzentton „Natur Pur“ aus der Kollektion Alpina Farbrezepte oder dem etwas milderen, extravaganen Blaugrün „Flügel in Smaragd“ aus dem Sortiment Alpina Feine Farben? Besonders gefragt sind Aquatöne wie „Licht der Gletscher“, die dem Sommerauftakt einen gelungenen Anstrich verschaffen. Neben dem gesamten Farbspektrum von hellem Aqua bis Mitternachtsblau werden, wie bei dem Farbton „Steinblaue Schönheit“, auch Grau und Blau gerne miteinander kombiniert oder vermischt. Für das gewisse Extra in puncto farblicher Hingucker sorgen Erd- und Terracotta-Farben wie „Erde des Südens“ oder metallische Töne, insbesondere Bronze. Tipps rund um die neuen Trendfarben gibt es unter www.alpina-farben.de.

Über Alpina Farben

Bereits seit über 100 Jahren vertrauen Verbraucher auf Produkte der bekanntesten und beliebtesten Marke für Anstrichmittel in Deutschland. Der Farbexperte für Zuhause und die Farben-Marke Nr.1 bietet ein komplettes Sortiment rund um weiße und bunte Dispersionen, Fassadenfarben, sowie Lacke und Lasuren für den Innen- und Außenbereich. Allen Farben gemeinsam ist das Zusammenspiel aus höchster Farbleistung – also Faktoren wie eine leichte Verarbeitung, hohe Reichweite und Deckkraft – und der Farbwirkung. Das bekannteste und meistgekauftete Produkt ist „Alpinaweiß“, der aktuelle Testsieger bei Stiftung Warentest. Weitere Informationen unter www.alpina-farben.de

Kontakt Presse

Alpina Farben GmbH
Online-Marketing/PR
Adam Schikora
Roßdörfer Str. 50
D-64372 Ober-Ramstadt
Tel.: +49 (0)6154 71-71641
eMail: adam.schikora@alpina-farben.de

FAKTOR 3 AG / Press Office Alpina
Maria Smorguner
Kattunbleiche 35
22041 Hamburg
Tel.: +49 (0)40 67 94 46-6118
Fax: +49 (0)40 67 94 46-11
eMail: alpina@faktor3.de